B1.6. Umsetzung der Beschlüsse

Antragsteller*in: BDKJ Vorstand

Berichtstext

Weiterarbeit im OE- Prozess

An der DV im vergangenen Jahr konnten wir gemeinsam mit Peter Martin Thomas die Ergebnisse des OE-Prozesses im BJA vorstellen. In diesem Jahr wollen wir euch ein kurzes Update geben, welche Themen davon umgesetzt wurden und welche nicht:

1. Verschieben der Ressourcen, um die Lotsenstelle zu erweitern:

Seit dem 01.03.26 ist die Lotsenstelle nun mit 1,0 VZ besetzt. Leider gab es Verzögerungen in der Stellenbesetzung aufgrund einer kurzfristigen Absage, weshalb erneut ausgeschrieben werden musste.

2. Verschiebung der Ressourcen, um das Referat Jugend und Schule zu erweitern:

Seit 01.07.25 ist das Referat Jugend und Schule nun mit 2,0 VZ besetzt. Die Erweiterung um 0,5 VZ wurde umgesetzt.

3. Grundsatzreferat: Die organisatorische Struktur ist geschaffen, leider konnten wir aufgrund der Umstände nicht an die inhaltliche Ausgestaltung des Referates gehen. Dies planen wir nach den Sommerferien aber anzugehen.

4. Verbände- Säulen: Auch hier gab es nur die organisatorische Struktur des Stellenplanes, leider kamen wir auch hier nicht zur inhaltlichen Ausgestaltung.

5. Regionalleitungen: Seit dem 01.02.2026 haben wir in den vier Regionen nun Regionalleitungen sitzen. Wir merken bereits, dass dies ein sehr wichtiger Baustein im Prozess war und sind froh darüber, diesen bereits umgesetzt zu haben.

6. Schaffung der Stelle: Mentale Gesundheit und Inklusion im FSJ: zum 01.08.25 wurde die Stelle besetzt. Dies wurde von dem Bachmeier- Fond ermöglicht, der die Stelle bis zum 31.08.2030 fördern wird.

7. Verstetigung der Stelle Events: Die Stelle konnten wir halten und merken dabei, wir sinnvoll gerade bei einer Rom Wallfahrt auch die organisatorische Unterstützung der Stelle ist.

Wir sind sehr dankbar, dass das Bistum uns hier in dem Prozess unterstützt hat und sind auch Peter Martin Thomas sehr dankbar für die gute Unterstützung. Im Rückblick merken wir aber auch, dass die Umsetzung all dieser Maßnahmen auch ein großer Arbeitsschwerpunkt war und sind froh, dass wir die fehlenden Schritte nun im nächsten Berichtsjahr angehen werden.

Bericht: Umsetzung Zukunftswerkstatt

Auf der DV 2025 wurde der Antrag zur Umsetzung der Zukunftswerkstatt beschlossen. Im Nachgang der DV entstand daher ein AK zur weiteren Umsetzung.

Die Mitglieder des AKs sind: Lea Bohrer (PSG), Mailina Krengel (DPSG), Felix Krampf (Bergstraße), Tabea Gürke (Worms) und Cora Serapica (Alzey-Gau-Bickelheim).

Gemeinsam wurden verschiedene Herausforderungen und Fragestellungen herausgearbeitet, die uns im Diözesanverband beschäftigen und Kommunikation erschweren. Im weiteren Verlauf wurden diese dann mit den Organisationsberater*innen des Bistums Christian Jeuck und Carola Hiemstra besprochen.

Der Auftakt der Zukunftswerkstatt fand dann im Januar statt und es folgten insgesamt noch zwei weitere Treffen. Dabei war es wichtig, dass alle erstmal auf einen gemeinsamen Stand gebracht wurden, sich über Rollen- und Stellenbeschreibungen ausgetauscht werden konnte und natürlich ein gegenseitiges Kennenlernen möglich war.

Im letzten Treffen wurden dann Maßnahmen erarbeitet, die dann an der DV vorgestellt werden.

1. Zusammenarbeit der Gremien über die Deck Funktion auf der Nextcloud
2. Monatlicher Newsletter
3. Weiterarbeit der Zukunftswerkstatt
4. Antrag: Fit für die Vorstandsarbeit

Uns ist dabei aufgefallen, dass die Zukunftswerkstatt im vergangenen Jahr ein wichtiger Baustein war um miteinander ins Gespräch zu kommen. Da dadurch außerhalb der Gremien weitere Zeiträume zum Austausch geschaffen wurden.

An der DV wird Christian Jeuck auch da sein und gemeinsam mit der Konferenz auf die Zukunftswerkstatt schauen.